

Mit Tanz zur Gabenbereitung

Erste Probe für die neuen Ministrantinnen



Oberglaim. Am vergangenen Samstag (13. November) trafen sich die neuen Oberglaimer Ministrantinnen erneut in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Mit dabei war die Oberministrantin Veronika Riedl, eine weitere erfahrene Messdienerin, Pastoralreferentin Kristiane Köppl und Pfarrer Josef Vilsmeier. Letzterer strukturierte das Treffen und gab viele wertvolle Tipps und Hinweise, zudem erklärte er, was für die Gabenbereitung benötigt werde und zeigte, wo in der Sakristei die Gegenstände gelagert werden. Für Fachausdrücke wie „Korporale“ griff er zudem erläuternde leicht verständliche Wörter auf wie Tischdecke. Auch verglich er den Ablauf der Gabenbereitung mit dem Tanzen, die Reihenfolge eins - zwei - eins - zwei wäre leicht zu merken. So stellten sich die neuen Ministrantinnen sehr gut an bei ihren ersten Versuchen der Gabenbereitung, die nach der Ankleideprobe stattfanden. In zwei Gruppen übte Veronika Riedl mit ihnen die Abläufe vom Aufstellen in der Sakristei über kleinen und großen Einzug bis hin zur Gabenbereitung selbst. Anfangs zaghaft, später immer kräftiger kam sogar die Antwort „Der Himmel und Erde erschaffen hat“ beinah wie aus einem Munde, die immer vor Gottesdienstbeginn vom Priester mit den Worten „Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn“ eingeleitet wird. Mit Dank wurden nach circa eineinhalb Stunden die „Neuen“ von den beiden Hauptamtlichen verabschiedet, bevor letztere mit der Oberministrantin noch nach weiteren Terminen suchten für Proben, Aufnahmefeier und zur Vorbereitung der Sternsingeraktion.

(Text/Foto: Past.ref. Kristiane Köppl / 13.11.2021)